

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerisches Freundschafts-Banner**

Band (Jahr): **4 (1936)**

Heft 19

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Korrespondenzblatt vom 1. Oktober 1936

Am 3. Oktober 1936, 20 Uhr, findet in der „Alten Trotte“, Höngg das

Herbst-Fest statt.

Nur Mitglieder und durch solche eingeführte und empfohlene Artkollegen haben Zutritt.

FREINACHT - TANZKAPELLE - PREISRÄTSEL

Eintrittspreis: Gegen Vorweisung der Mitgliedskarte Fr.1.10, eingeführte Gäste Fr.2.20

Mit Tram 4 „Alte Trotte“ verlangen.

Bestellungen und Vorverkauf bis Samstag 5 Uhr: Langstraße 67/I und Café Albis. Nach Mitternacht werden keine Eintrittskarten mehr ausgegeben

Die Generalversammlung 1936

der „Liga für gl. Menschenrechte“

findet am 4. Oktober 1936, nachmittags 2 Uhr im Clublokal, Stüblihofstatt 15 statt.

Die Aktivmitglieder sind bei Fr. 2.— Buße zur Teilnahme verpflichtet. Passivmitglieder, sowie Freunde und Gönner, sind dazu ebenfalls herzlich eingeladen. Die Traktanden sind folgende:

1. Begrüßung;
2. Protokoll;
3. Jahresbericht und Kassabericht;
4. Kurzer Bericht über das Herbstfest;
5. Neuwahl des Vorstandes;
6. Diverses.

HALLO!

Welch edler Artgenosse würde jungem, 24jährigem Freunde mit **einigen Hundert Franken** zur Gründung einer Lebensexistenz beistehen? Zins und vierteljährl. Abzahlung. Adresse unter Nr. 149 beim Verlag des Blattes.

Herr, gesetzten Alters, wünscht mit seriöser

Dame

bekannt zu werden betr. Gedankenaustausch und ehrlicher Freundschaft.

Offerten unter „Duett“, Nr. 148 ans „Fr.-Banner“.

Rechtschaffener, anstelliger, junger Mann mit Fahrbewilligung (event. mit eigenem Auto), fände interessante Beschäftigung als

REISE-ASSISTENT

vorerst event. zeitweise. Bei Eignung und Vertrauenswürdigkeit Möglichkeit zur spätern, selbständigen Mitarbeit mit flotten Erfolgchancen.

Eilofferten, mit Angabe bisheriger Tätigkeit, geistiger Einstellung, Bild etc., unter Chiffre „Ekkehardt“, Nr. 150 an den Verlag dieses Blattes.

Gebildete Artkollegin, 36 Jahre alt, sucht

Briefwechsel

mit gleichaltriger oder auch älterer Dame.

Gefl. Offerten unter „Erna“, Nr. 145 an das „Fr.-Banner“.

Jüngerer, seriöser Deutschschweizer im Tessin sucht Stelle zu gleichgesinntem Herrn oder Dame als

Verkäufer, Diener oder Kellner

Suchender spricht geläufig 3 Fremdsprachen und kann erstklassige Zeugnisse vorweisen. Wünscht aber nur zu edelgesinntem(r) Arbeitgeber(in) einzutreten. Photo und Zeugnisse gerne zur Verfügung. Event. persönliche Vorstellung an einem Sonntag.

Offerten unter Chiffre „Zuverlässig“ Nr. 146 ans „Fr.-Banner“.

Unser Mitarbeiter für

psychosexuelle Beratung und -Behandlung

bittet die ihn zu besuchen Wünschenden wiederholt, sich unbedingt vorher anzumelden, da er unangemeldet niemand mehr empfangen kann. Anfragen mit Rückporto beilage an:

Institut für Polarisationslehre in Teufen (Appenzell).